

IVR
Interdisziplinäre
Vortragsreihe
Heidelberg



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386



Christian Holtzhauer

(Schauspielintendant am Nationaltheater Mannheim)

„Der Ort der Handlung ist Deutschland“

Wie sich das Theater zwischen
Traditionsbewusstsein und künstlerischem Wagnis
den Herausforderungen der Gegenwart stellt

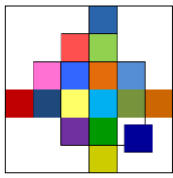
Do, 5. Dezember 2019

19:00 Uhr

Hörsaal 07

Neue Universität Heidelberg
Grabengasse 3, 69117 Heidelberg





Der Erfolg des Theaters in Deutschland ist untrennbar mit der Herausbildung des deutschen Nationalstaats und des Konzepts einer deutschen Nationalkultur sowie der Entstehung einer bürgerlichen Öffentlichkeit im 19. Jahrhundert verknüpft.

Schillers Jugenddrama „Die Räuber“, uraufgeführt 1782 am Mannheimer Nationaltheater, ist ein Meilenstein dieser Entwicklung. Doch reicht die Bewahrung des kulturellen Erbes als Existenzberechtigung für das Theater im 21. Jahrhundert noch aus? Welche Geschichten müssen wir uns heute erzählen, um eine Idee davon zu bekommen, wer wir – als Gesellschaft – sind? Und wie lassen sich diese Geschichten erzählen?



Christian Holtzhauer, Schauspielintendant am Nationaltheater Mannheim, beschreibt in seinem Vortrag, vor welchen Herausforderungen das Theater in der heutigen Zeit steht – und welche Antworten es findet.

